

15. Juli 2008

5. „Hagen Open“ ab 17. Juli

Kammermusikfestival auf Burg Feistritz am Wechsel

Mit einem Streifzug durch das Schaffen skandinavischer Komponisten wie Grieg, Sibelius u. a. beginnt am Donnerstag, 17. Juli, um 17 Uhr das mittlerweile 5. „Hagen Open“ auf Burg Feistritz am Wechsel. Noch am selben Abend steht ab 20.30 Uhr Messiaens „Quartett vom Ende der Zeit“ für Klavier, Klarinette, Violine und Cello auf dem Programm.

Fortgesetzt wird das von Lukas Hagen organisierte Kammermusikfestival am Freitag, 18. Juli, mit von Webers „Grand Duo Concertant“ für Klarinette und Klavier, Berios Duos für zwei Violinen, Schumanns Märchenerzählungen op. 132 für Klarinette, Viola und Klavier sowie Francks Klavierquintett f-moll; Beginn ist um 19.30 Uhr.

Mit den Abenteuern von Don Quijote wird dem jungen Publikum ein unterhaltsamer Samstagvormittag geboten: Telemanns Suite „Der Ritter von der traurigen Gestalt“ beginnt um 11 Uhr. Das fünfte und letzte Konzert am Samstag, 19. Juli, bringt ab 19.30 Uhr Mozarts Klarinettenquintett A-Dur KV 581, Ravels Duo für Violine und Cello sowie Dvoraks Quintett in Es-Dur op. 97 für zwei Violinen, zwei Violen und Cello.

Das Ensemble des 5. „Hagen Open“ besteht auch heuer wieder aus renommierten Kammermusikern aus dem Umfeld von Lukas Hagen wie Vesna Stankovic, Iris Hagen-Juda, Firmian Lermer, Enrico Bronzi, Ib Hausmann, Aleksandar Madzar und Martin Schwanda.

Nähere Informationen und Karten auf Burg Feistritz unter 02641/2460, e-mail info@burgfeistritz.com und <http://www.burgfeistritz.com/>.